

ZAWM St.Vith

Schuljahr 2018-2019



Schulordnung

für ein

gutes und faires Schulleben

ZAWM St.Vith

Luxemburger Str. 2a - 4780 St.Vith

www.weitermitbildung.be

Direktion und Sekretariat: Tel.: 080 227 312 / Fax: 080 227 522

E-Mail: erich.hilger@zawm-st-vith.be / info@zawm-st-vith.be

Sozialpädagogen/Erzieher: Tel.: 080 420 986 / Handy: 0473 416 744

E-Mail: elisabeth.heuskel@zawm-st-vith.be / michael.karthaeuser@zawm-st-vith.be

Vorbemerkung

Ziel der Schulordnung ist es, den Schulbetrieb so zu gestalten, dass jederzeit ein reibungsloser Unterrichtsbetrieb gewährleistet ist.

Alle am Schulleben beteiligten Personen sind aufgefordert durch verantwortungsvolles Verhalten, Hilfsbereitschaft, Rücksichtnahme und Toleranz zu einem positiven Schulklima beizutragen.

Als Grundlage des Zusammenlebens in der Berufsschule gelten selbstverständlich die Bestimmungen der belgischen Verfassung und des Lehrvertrages.

I Grundregeln des Respekts und der Toleranz

- 1) Ich begegne Lehr- und Aufsichtspersonen, Direktion und Verwaltungsmitarbeiter mit Respekt und Achtung und befolge Anweisungen direkt.
- 2) Dies nicht nur in Worten, sondern auch in Taten, durch mein äußeres Erscheinungsbild, im Internet und sozialen Netzwerken.
Es ist mir strikt untersagt, anhand von Schriftstücken, einer Internetseite oder eines anderen Kommunikationsmittels (Blog, Handy, soziale Netzwerke, usw.):
 - die öffentliche Ordnung, die guten Sitten, die Menschenwürde oder die Gefühle der Mitschüler zu verletzen, so z.B. extremistische oder pornographische Webseiten zu erstellen.
 - in irgendeiner Weise den Ruf, die Privatsphäre oder das Recht am Bild Dritter zu verletzen, unter anderem durch verleumderische oder beleidigende Äußerungen oder Bilder.
 - zu jeglicher Form von Hass, Gewalt, Rassismus usw. aufzurufen.
 - zur Diskriminierung einer Person oder einer Gruppe von Personen anzuregen.
 - Informationen zu verbreiten, die den Ruf der Schule gefährden oder den guten Sitten und den Gesetzen widersprechen.
 - falsche Informationen oder Informationen, die die Gesundheit oder das Leben eines Dritten gefährden können, zu verbreiten.
 - auf seiner Webseite Querverweise (Links) auf andere Webseiten zu legen, die gesetzeswidrig sind oder Rechte Dritter verletzen.
- 3) Als verantwortungsbewusster junger Mensch bemühe ich mich die Mitschüler auf ihr Fehlverhalten hinzuweisen. Bei Streitereien versuche ich zu vermitteln und zu schlichten.
- 4) Ich rauche nur in dem dafür vorgesehenen Bereich und während der Pausen. Zigarettenstummel gehören in den Aschenbecher und Kaugummi gehören in den Abfalleimer
- 5) Ich konsumiere oder handele nicht mit legalen oder illegalen Drogen und führe auch keine mit mir. Zuwiderhandlungen können nicht nur zu einem zeitlich begrenzten oder definitivem

Schulverweis, sondern gegebenenfalls auch zu einer strafrechtlichen Anzeige seitens des ZAWM führen.

- 6) Ich achte selbst auf meine Wertsachen und bin selber dafür verantwortlich. Sollte ich bemerken, dass mir trotzdem etwas gestohlen wurde, melde ich dies sofort den Sozialpädagogen oder der Direktion. Das ZAWM übernimmt bei Diebstählen keinerlei Haftung, ist aber selbstverständlich bemüht, den Täter zu finden und zur Verantwortung zu ziehen.
- 7) Ich Sorge generell für Ordnung, Sauberkeit und Pünktlichkeit in allen schulischen Belangen.

II Mein Verhalten in der Klasse/in der Werkstatt

- 1) Ich bin Lehrling und Schüler, d.h. ich arbeite in einem Betrieb und gehe zur Berufsschule um eine vollständige und gute Ausbildung in meinem Beruf zu erhalten.
- 2) Ich störe auf keinen Fall den Unterricht, nicht durch unnötiges Reden und auch nicht durch Unaufmerksamkeit. Durch konzentriertes und aufmerksames Arbeiten erspare ich mir unnötiges Nacharbeiten.
- 3) Das Handy oder Smartphone nutze ich in den Klassenräumen oder Werkstätten nur mit ausdrücklicher Erlaubnis der Lehrperson und ausschließlich für Unterrichtszwecke. Im Notfall können die Schüler immer über das Schulsekretariat erreicht werden unter der Telefonnummer +32 (0)80 227 312
- 4) Während des Unterrichts kann ich Wasser trinken. Andere Getränke und Esswaren sind grundsätzlich verboten.
- 5) Ich nutze in der Regel die Pausen für den Gang zur Toilette. Die Toiletten befinden sich auf Etage -1, direkt neben dem Eingang und auf Etage +1, rechts von der Feuertür.
- 6) Schulmaterial, d.h. Bücher, Computer, Werkzeug, Schalttafeln, Maschinen, usw. darf ich nur benutzen, wenn ich dazu die Erlaubnis meines Lehrers habe.
- 7) Der EDV-Raum E4 darf nur unter Aufsicht einer Lehrperson genutzt werden.
- 8) Ich achte darauf, dass ich meine Schulsachen (Dokumente u. Aufgaben) in Ordnung habe.
- 9) Ich unterlasse das Beschädigen und Beschriften von Schulmaterial (u.a. Tische und Stühle). Beschädigtes Schulmaterial muss ich zum Neuwert bezahlen.
- 10) Am Ende des Unterrichts Sorge ich dafür, dass ich meine Klasse/meinen Arbeitsplatz sauber und ordentlich verlasse. Ich werfe die Abfälle in die dafür vorgesehenen Mülleimer, stelle meinen Stuhl zurück, schließe Fenster und Türen und wische die Tafel aus.

III Unterrichtszeiten:

1.) Uhrzeiten:

08.15 bis 9.05	1. Stunde	13.10 bis 13.55	1. Stunde
09.05 - 09.50	2. Stunde	13.55 bis 14.40	2. Stunde
09.50 bis 10.10	Pause	14.40 bis 15.25	3. Stunde
10.10 bis 11.00	3. Stunde	15.25 bis 15.45	Pause
11.00 bis 11.50	4. Stunde	15.45 bis 16.30	4. Stunde
11.50 bis 13.10	Mittagspause	16.30 bis 17.15	5. Stunde
		17.15 bis 18.00	Stunde „X“

Ich bemühe mich immer um Pünktlichkeit zum Unterrichtsbeginn!

- 2) Die Pausen verbringe ich draußen unter der Vorhalle bzw. auf dem unteren Schulhof. Sollte es draußen zu kalt sein, so darf ich mich im Flur auf Etage -1 vor den Toiletten aufhalten.
- 3) Stundenwechsel sind keine Pausen!
- 4) Ich bin nur innerhalb des Schulgeländes gegen eventuelle Unfälle versichert. Aus diesem Grund verlasse ich das Schulgelände nicht ohne Erlaubnis der Aufsichtsperson. Während dem Unterricht ist mein Lehrer meine Aufsichtsperson. In den Pausen sind dies in der Regel die Sozialpädagogen.
- 5) Mein Mofa, Moped oder Auto benutze ich auf keinen Fall während der Schulzeit.

IV Verspätungen und Abwesenheiten

- 1) Ein von der Schule vorgegebener Termin (Abgabe einer Arbeit, mündliche Prüfung etc.) ist immer verpflichtend.
- 2) Sollte ich mich trotzdem ausnahmsweise verspäten, so muss ich mich bei meiner Ankunft in der Schule bei den Sozialpädagogen (Etage +1, Raum E7) melden, bevor ich zur Klasse gehe.
- 3) Sollte ich die Schule aus einem gerechtfertigten Grund (siehe soziale Gesetzgebung) einmal nicht besuchen können, so melde ich mich telefonisch bei den Sozialpädagogen ab, Telefon: 080 42 09 86 oder 0473 416 744. Beim nächsten Schulbesuch reiche ich zusätzlich eine schriftliche Entschuldigung meiner Eltern, ein ärztliches Attest oder die ausgefüllte Abwesenheitskarte ein.
- 4) Im Falle eines Unfalls in der Schule oder auf dem Schulweg bin ich verpflichtet, meinen Ausbildungsmeister so schnell wie möglich zu benachrichtigen, da ich auch während dieser Zeit über meinen Ausbildungsbetrieb versichert bin. Als freier Schüler muss ich selbst für meine ordnungsgemäße Versicherung sorgen und bei der Direktion einen schriftlichen Beweis abgeben.
- 5) Abwesenheit wegen Arbeit im Betrieb ist ungesetzlich.

- 6) Hat mein Betrieb Urlaub, so bedeutet das nicht, dass ich schulfrei habe.
- 7) Sollte in meiner Abwesenheit ein Test/eine Prüfung abgehalten werden, so kann ich diese(n) nur nach Vorlage eines ärztlichen Attests (Prüfung) oder einer schriftlichen Entschuldigung meiner Eltern (Test) und binnen 2 Wochen nach dem ersten Wiedererscheinen in der Schule nachmachen, ansonsten erhalte ich für die betreffende Arbeit eine „0“ als Bewertung.
Die Termine um Arbeiten nachzuschreiben sind mit den Sozialpädagogen/Erziehern abzusprechen.

„Gefälligkeitsatteste“ oder rückdatierte Atteste werden nicht akzeptiert. Es werden nur Atteste angenommen, die vor dem entsprechenden Test- oder Prüfungstermin, oder am betreffenden Termindatum selbst, ausgestellt werden. Es werden nur Atteste akzeptiert, die auf Grundlage einer ärztlichen Untersuchung ausgestellt wurden. Atteste mit dem Vermerk „Laut Aussage des Patienten...“ oder ähnlich lautend, werden nicht akzeptiert.

- 8) Termine bei Ärzten, speziell bei Zahnärzten, lege ich mir nach Möglichkeit immer **außerhalb der Schulstunden**.
- 9) Fahrschulstunden und -prüfungen lege ich **immer** außerhalb der Unterrichtsstunden.

V Schulkalender, Stundepläne und Zeugnisse

- 1) Zu Beginn des Ausbildungsjahres erhalte ich zwei Exemplare des Schulkalenders (einen für mich, einen für meinen Meister) mit allen Unterrichts- und Prüfungsterminen. Eventuelle Änderungen trage ich sofort in diesen Kalender ein und teile dem Ausbilder diese Änderungen auch mit. Bei Änderungen aktualisiert die Schule den Kalender auf ihrer Website.
- 2) Alle Stundenpläne kann ich auch unter www.weitermitbildung.be herunterladen.
- 3) Die Zeugnisse und unterschreibungspflichtigen Unterlagen, die ich im Unterricht erhalte, lasse ich umgehend von meinen Eltern und von meinem Meister/Ausbilder unterschreiben und gebe sie binnen zwei Wochen wieder in der Schule ab.

Zeugnisse gibt es:

Ende November	1. Information über die schulische Entwicklung
Ende Februar	Resultate des 1. Semesters
Ende Juni	Versetzungszeugnis

- 4) Am Ende des Schuljahres erhalte ich ein Zeugnis mit dem Vermerk „BESTANDEN“ oder „NICHT BESTANDEN“ bzw. „MIT NACHPRÜFUNGEN“. Dieses Zeugnis muss ich persönlich an dem dafür vorgesehenen Tag im ZAWM abholen und den Erhalt per Unterschrift bestätigen. Ich kann jemandem meines Vertrauens eine schriftliche Vollmacht geben um dieses Zeugnis abzuholen.

Der Tag und die Uhrzeit des Abholtermins teilt das ZAWM zeitig schriftlich und auf seiner Webseite mit.

Wichtig! Bei evtl. Einsprüchen zählt der Beginn der 14tägigen Einspruchsfrist ab dem Tag der Zeugnisvergabe. Eine Verlängerung der Einspruchsfrist ist ausgeschlossen.

VI Bewertungssystem

Um das Jahr zu bestehen, müssen folgende Kriterien erreicht werden:

Sowohl in Allgemeinkunde als auch in Fachkunde:

- mindestens 50 % im Total.
- mindestens 50 % in den beiden Leistungsfächer.
(Leistungsfächer Hauptfächer sind in Allgemeinkunde Deutsch und Mathematik und in Fachkunde je zwei Fächer, die vom IAWM im Lehrprogramm bestimmt sind.)
- mindestens 50 % in der Gesamtnote der übrigen Fächer.

Sind diese Kriterien nicht erreicht, so berät der Klassenrat und kann folgende Maßnahmen ergreifen:

- Nachprüfungen erteilen
- das Wiederholen des Jahres entscheiden
- einen Entzug für den Beruf vorschlagen
- die Teilnahme am Modulunterricht vorschlagen.

VII Unterrichtsmaterial

1) Folgendes Material muss ich immer mit mir führen:

- eine Schultasche (keine Plastiktüte!)
- DIN A4 Block (Häuschen und Linien)
- Lineal u. Schreibwerkzeug
- meine Fachbücher
- Taschenrechner (es ist untersagt, ein Handy als Taschenrechner zu verwenden)
- meine Unterrichtshefte u. -bücher
- mindestens einen Ordner zum Einsortieren der Blätter u. Dokumente
- meinen Ausbildungsnachweis
- ggf. Zeichenwerkzeug

2) Zahlungen

In der Schule erworbenes Schulmaterial (Bücher, Zeichentafeln...) wird im ersten Semester in Rechnung gestellt, Fotokopien am Ende des 2. Semesters.

Die Rechnungen müssen jeweils binnen 14 Tagen beglichen werden.

Wir behalten uns das Recht vor, am Ende des Schuljahres das Zeugnis einzubehalten, falls offenstehenden Rechnungen (seitens der Schule) nicht beglichen wurden oder sonstige Verwaltungsangelegenheiten nicht in Ordnung gebracht haben. In jedem Falle werden wir unsere Informationspflicht erfüllen.

VIII Parkplatz

1. Als Zweiradfahrer benutze ich die Stellplätze auf dem hinteren Lehrerparkplatz.
2. Als Autofahrer lasse ich die Parkplätze auf dem Lehrerparkplatz (hinter dem Neubau) den Lehrern.

Zu folgenden Zeiten ist es erlaubt, den unteren Schulhof (Zufahrt über die Luxemburger Straße) als Parkplatz zu benutzen:

- mittwochnachmittags ab 12.30 Uhr
- samstagvormittags
- wochentags ab 17.15 Uhr

VIII Sozialpädagogische Betreuung und Nachhilfestunden

Als Bildungseinrichtung bieten wir den Jugendlichen sowie ihren Eltern und Meistern eine Hilfestellung bei schulischen, beruflichen oder privaten Problemen. Die sozialpädagogische Betreuung steht hier zu Gesprächen und mit Hilfsangeboten gerne zur Verfügung.

Bei schulischen Schwierigkeiten bieten wir den Lehrlingen **gratis** Nachhilfe an. Dies ist, nach Absprache mit den Sozialpädagogen, täglich von montags bis donnerstags möglich. Die Nachhilfe bietet die Möglichkeit zum betreuten Lernen, erneutem Erklären, Zusatzübungen, Trainieren von Lernmethoden usw. Das Lernen zu Hause ersetzt sie jedoch nicht!

IX Verhalten bei Alarm

- Ruhe bewahren.
- Fenster und Türen schließen.
- Das Gebäude ist auf den gekennzeichneten Fluchtwegen zu verlassen und sich zum Lehrerparkplatz zu begeben.

X Im Falle von Verstößen gegen unsere Regeln sehen wir folgende Maßnahmen

vor:

- Mündlicher Verweis seitens der Lehrpersonen, der sozialpädagogischen Betreuer oder der Direktion.
- Klassenausschluss für eine oder mehrere Unterrichtsstunden.
- Nachsitzen mit pädagogischen Arbeiten.
- Putz- und Aufräumdienst.
- Finanzieller Schadenersatz bei Beschädigungen.
- Konfiszieren von unerwünschten Kleidungsstücken, Objekten oder elektronischen Geräten für die Dauer von bis zu 3 Wochen. In schweren Fällen und bei Wiederholung kann ein Konfiszieren durch die Direktion bis zum Ende des Schuljahres erfolgen.
- Schriftlicher Verweis mit ausführlicher Information an die Eltern und den Meister.
- Schulausschluss für die Dauer von 1 bis 3 Wochen mit oder ohne Präsenzen in der Schule.
- Definitiver Schulausschluss bzw. Lehrvertragsbruch (nach Vorlage der Schulakte beim Lehrlingssekretariat und beim IAWM).

Einsprüche gegen die verhängten Maßnahmen können in erster Instanz innerhalb von einer Woche schriftlich bei der Direktion des ZAWM St. Vith eingereicht werden; in zweiter Instanz ebenfalls schriftlich beim pädagogischen Dienst des IAWM. Einsprüche müssen mit einer Begründung versehen sein.

Zum Abschluss möchten das Lehrerkollegium, die Sozialpädagogen und die Direktion des ZAWM, allen ein erfolgreiches Jahr wünschen.

Seid stolz auf euer Handwerk und liebt euren Beruf! Nur mit dieser Einstellung schafft ihr es, die nötige Motivation aufzubauen um immer weiter zu lernen und immer besser zu werden.